

Rezensionen von Buchtips.net

Franz Fühmann: Doris Zauberbein

Buchinfos

Verlag: Hinstorff-Verlag ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-356-01046-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 12,90 Euro (Stand: 03. Dezember 2008)

Doris Lange hat nur einen Wunsch: sie möchte so gerne zaubern können. Das würde viel Abwechslung in ihr sonst so tristes Leben bringen. Eines Tages lernt sie einen Storch kennen, der ihr erzählt, wie sie das Zaubern lernen kann. Und Doris übt und übt. Monate, Jahre. Tatsächlich, eines Tages gelingt es ihr. Sie hat nun die Fähigkeit über Grenzen hinweg zu sehen und zu erahnen, wann und wo Menschen in Not geraten. Und was noch viel besser ist, sie kann helfen und eingreifen, ohne selbst in Erscheinung treten zu müssen. Klar, dass das eines Tages die Polizei auf den Plan ruft. Nun muss Doris Lange sich entscheiden: für ein Leben in Freiheit oder für eines in den alten Zwängen...

Franz Fühmann hat mit "Doris Zauberbein" ein hochbrisantes politisches Märchen geschrieben. Der Schriftsteller, der in den engen Grenzen der ehemaligen DDR lebte und sich dennoch von seinem Land nicht trennen mochte, hat ein wenig aus dem Leben eines Menschen berichtet, der nicht einverstanden war mit dem politischen System seiner Zeit. Der kritisch beobachtete und anmerkte, der half und eingriff, wenn es von Nöten war.

Natürlich kann man diese Geschichte auch als Kinderbuch lesen. Dann wird die Geschichte eines Mädchens erzählt, dass sich durch große Anstrengung einen lang gehegten Traum erfüllen kann. Dann ist Doris Zauberbein nur ein schönes Märchen.

Wer aber weiß, wie die Verhältnisse in der ehemaligen DDR waren, der wird aufmerksamer die Zeilen studieren und - so wie damals - zwischen ihnen lesen. Der wird sehen, dass hinter der Oberfläche noch eine ganz andere Geschichte steckt. Eine Erzählung, die weitaus tiefer geht. Gesellschaftskritik pur und die Aufforderung, seinem Land treu zu bleiben, denn wenn alle Kritiker gehen würden, wer sollte das System dann noch kritisch beäugen?

Heute hat sich die Deutsche Demokratische Republik längst selbst überlebt. Ein deutscher Staat ist entstanden. Und Franz Fühmann? Hat er an Aktualität verloren? Sicher nicht, mag man antworten. Denn ein politisches System kritisch zu hinterfragen kann nie falsch sein. Egal in welchem politischen System man lebt!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Martina Meier](#)
[28. Juni 2006]